

## INHALT

Lesefassung der Verordnung über die Stundentafeln für die Sekundarstufe I (StVO-Sek I), zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung vom 13.07.2007 (HmbGVBl. 204, 209) ..... 92

Die Rechtsabteilung informiert:

Die Anlagen 37 bis 40 treten zum 01.08.2008 außer Kraft. Bei Haupt- und Realschulen entscheidet über ihre Geltung im Schuljahr 2007/2008 die Schulleitung (Verordnung vom 20.06.2007, HmbGVBl. 185, 186)

## Verordnung über die Stundentafeln für die Sekundarstufe I (STVO-Sek I)

Vom 20. Oktober 1998

**Fundstelle:** HmbGVBl. 1998, S. 211

Zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung vom 13.07.2007, HmbGVBl. 2007, S. 204

Auf Grund von § 8 Absatz 4 Satz 1 des Hamburgischen Schulgesetzes vom 16. April 1997 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 97) wird verordnet:

### § 1

#### Anwendungsbereich

Diese Verordnung setzt die Zahl der Unterrichtsstunden für die in der Sekundarstufe I der integrierten Gesamtschule, der kooperativen Gesamtschule, der Albert-Schweitzer-Schule, der Hauptschule, der Realschule, des Gymnasiums und des Aufbaugymnasiums zu unterrichtenden Fächer, Lernbereiche und Aufgabengebiete fest. Ergänzende Angebote der offenen und gebundenen Ganztagschule sind nicht Gegenstand dieser Verordnung.

### § 2

#### Regelstundentafel

Die dieser Verordnung als Anlagen 1, 3, 5, 7, 8, 10, 12, 13 beigefügten Regelstundentafeln setzen die Anzahl der Unterrichtsstunden einschließlich der Klassenlehrerstunden fest, in denen die Schülerinnen und Schüler einer Schulform in den einzelnen Pflichtfächern, Wahlpflichtfächern und Lernbereichen je Jahrgangsstufe und Woche unterrichtet werden (Schülergrundstunden).

### § 3

#### Flexibilisierungstafel

(1) Die Schulkonferenz kann im Rahmen der dieser Verordnung als Anlagen 2, 4, 6, 9, 11, 12 und 14 beigefügten Flexibilisierungstafeln unter Beachtung der folgenden Festlegungen Abweichungen von der Regelstundentafel beschließen:

1. Die Fächer und Lernbereiche und ihre Einteilung in Pflichtunterricht und Wahlpflichtbereiche bleiben unverändert.

2. Die Zahl der in einem Fach, Lernbereich oder in einer Fächergruppe je Jahrgangsstufe und Woche festgesetzten Mindeststunden darf nicht unterschritten werden.
3. Die Summe der in den Jahrgangsstufen der Sekundarstufe I insgesamt in einem Fach, Lernbereich und in einer Fächergruppe festgelegten Unterrichtsstunden muss innerhalb der festgesetzten Mindest- und Höchstzahl der Unterrichtsstunden für dieses Fach, diesen Lernbereich und diese Fächergruppe liegen.
4. Die Gesamtzahl der festgesetzten Unterrichtsstunden je Woche darf nicht unterschritten werden.
5. Schutzwürdige Belange der Schülerinnen und Schüler sind zu beachten.

(2) Für Schulen, die im Rahmen einer Genehmigung der zuständigen Behörde bilingual unterrichten, gilt Absatz 1 mit der Maßgabe, dass sich die Zahl der in Anlage 11 genannten Unterrichtsstunden in der 1. Fremdsprache auf bis zu 36 erhöht.

### § 3 a

#### Kontingentstundentafel

Die dieser Verordnung als Anlage 15 beigefügte Kontingentstundentafel weist für die Jahrgangsstufen 5 bis 9 jeweils eine Anzahl von Unterrichtsstunden aus, die in den Pflichtfächern, Wahlpflichtfächern und Lernbereichen insgesamt zu erteilen sind (Grundstunden). Bezogen auf jedes Fach, jede Fächergruppe oder jeden Lernbereich weist sie Stunden aus, die über einen oder mehrere Jahrgänge mindestens zu erteilen sind (Mindeststunden).

#### **§ 4**

##### **Aufgabengebiete**

Der Unterricht in den Aufgabengebieten gemäß § 5 Absatz 3 Hamburgisches Schulgesetz vom 16. April 1997 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 97) in der jeweils geltenden Fassung wird in die Unterrichtsstunden integriert, die auf die beteiligten Fächer oder Lernbereiche entfallen. Der Umfang des Unterrichts in den Aufgabengebieten soll insgesamt ein Zehntel der Unterrichtsstunden in der Sekundarstufe I umfassen.

#### **§ 5**

##### **Epochenunterricht**

Der Unterricht in Fächern, Lernbereichen, Fächergruppen und Aufgabengebieten kann für bestimmte Zeiträume ganz oder teilweise zeitlich zusammenhängend in Form des Epochunterrichts organisiert werden. Dabei

bleibt die Gesamtzahl der in der Jahrgangsstufe zu erteilenden Unterrichtsstunden in den einzelnen Fächern, Lernbereichen, Fächergruppen und Aufgabengebieten unverändert.

#### **§ 6**

##### **Schulveranstaltungen**

Pflichtmäßige Schulveranstaltungen wie insbesondere Betriebspraktika, Praxislerntage, Werkstatttage und Klassenfahrten ersetzen die Erteilung des Unterrichts nach der Stundentafel. Ein Praxistag im Betrieb entspricht sechs Unterrichtsstunden.

#### **§ 7**

##### **Schlussbestimmungen**

Diese Verordnung tritt am 1. August 1999 in Kraft.

Gegeben in der Versammlung des Senats,

Hamburg, den 20. Oktober 1998.

							Anlage 1
<b>Regelstundentafel für die integrierte Gesamtschule ab Schuljahr 2004/2005</b>							
Unterrichtsfach	Unterrichtsstunden						in 5 bis 10
	in der Jahrgangsstufe						
	5	6	7	8	9	10	
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Deutsch</b>	5	4	4	4	3	3	23
<b>Mathematik</b>	4	4	5	4	3	3	23
<b>1. Fremdsprache</b>	4	4	4	4	3	3	22
<b>Naturwissenschaften</b>	2	3	2	4	5	6	22
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Chemie</b>				2	2	2	6
<b>Biologie</b>	2	3	2		1	2	8
<b>Physik</b>				2	2	2	8
<b>Pflichtfach:</b>							
<b>Arbeitslehre<sup>5)</sup></b>	2	2			2	2	8
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	3	3	3	3	2	3	17
<b>Pflichtfach:</b>							
<b>Gesellschaft<sup>1)</sup></b>	3	3	3	3	2	3	
<b>Religion oder Ethik/Philosophie<sup>2)</sup></b>	2	2			2		6
<b>Pflichtfach:</b>							
<b>Religion</b>	2	2					
<b>Wahlpflichtfach:</b>							
<b>Religion oder Ethik/Philosophie<sup>2)</sup></b>					2		
<b>Künste</b>	4	4	2	2	2	2	16
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Bildende Kunst</b>	2	2					4
<b>Musik</b>	2	2					4
<b>Wahlpflichtfächer:</b>							
<b>Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel</b>			2	2	2	2	8
<b>Pflichtfach:</b>							
<b>Sport</b>	3	3	3	3	3	3	18
<b>Wahlpflichtfächer<sup>3)</sup></b>			6	6	6	6	24
2. Fremdsprache <sup>4)</sup>			4	4	4	4	16
3. Fremdsprache					3	3	6
<b>Klassenlehrerstunden</b>	1	1	1	1	1	1	6
<b>Wochenstunden</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>31</b>	<b>32</b>	<b>32</b>	<b>185</b>

<sup>1)</sup> Das Fach Gesellschaft umfasst Inhalte der Fächer Geographie, Geschichte und Politik.

<sup>2)</sup> Die Bezeichnung für das Alternativfach zu Religion lautet ab dem Schuljahr 2006/2007 Philosophie.

<sup>3)</sup> Wahlpflichtfächer entsprechend der jeweils geltenden Vorschriften der APOiGS.

<sup>4)</sup> Mit der Wahl einer zweiten Fremdsprache erhöht sich die Zahl der Unterrichtsstunden um jeweils 1 Unterrichtsstunde pro Woche je Jahrgangsstufe.

<sup>5)</sup> Arbeitslehre umfasst Inhalte der Wirtschaftswissenschaften.

**Flexibilisierungstafel für die integrierte Gesamtschule  
ab Schuljahr 2004/2005**

Unterrichtsfach	Unterrichtsstunden							Gesamtstunden in den Jahrgangsstufen 5 bis 10
	Mindeststunden in der Jahrgangsstufe						5 bis 10	
	5	6	7	8	9	10		
<b>Pflichtfächer:</b>								
<b>Deutsch</b>	4	4	3	3	3	3	22 bis 24	
<b>Mathematik</b>	4	4	3	3	3	3	22 bis 24	
<b>1. Fremdsprache</b>	4	4	3	3	3	3	22 bis 24	
<b>Naturwissenschaften</b>	2	2	2	2	2	2	<b>20 bis 24</b>	
<b>Pflichtfächer:</b>								
<b>Chemie</b>							4 bis 8	
<b>Biologie</b>							6 bis 10	
<b>Physik</b>							6 bis 10	
<b>Pflichtfach:</b>								
<b>Arbeitslehre<sup>5)</sup></b>							8 bis 12	
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	2	2	2	2	2	2	<b>17 bis 21</b>	
<b>Pflichtfach:</b>								
<b>Gesellschaft<sup>1)</sup></b>	2	2	2	2	2	2		
<b>Religion oder Ethik/Philosophie<sup>2)</sup></b>	2	2			2		<b>6 bis 10</b>	
<b>Pflichtfach:</b>								
<b>Religion</b>	2	2					4 bis 6	
<b>Wahlpflichtfach:</b>								
<b>Religion oder Ethik/Philosophie<sup>2)</sup></b>					2		2 bis 6	
<b>Künste</b>	2	2	2	2	2	2	<b>16 bis 20</b>	
<b>Pflichtfächer:</b>								
<b>Bildende Kunst</b>							4 bis 10	
<b>Musik</b>							4 bis 10	
<b>Wahlpflichtfächer:</b>								
<b>Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel</b>							4 bis 12	
<b>Pflichtfach:</b>								
<b>Sport</b>	3	3	3	3	3	3	18	
<b>Wahlpflichtfächer<sup>3)</sup></b>			4	4	4	4	<b>20 bis 24</b>	
2. Fremdsprache <sup>3)</sup>							16 bis 18	
3. Fremdsprache							6 bis 8	
<b>Klassenlehrerstunden</b>	1	1	1	1	1	1	6 bis 8	
<b>Wochenstunden</b>	30	30	30-31	30-31	31-32	31-32	185	

<sup>1)</sup> Das Fach Gesellschaft umfasst Inhalte der Fächer Geographie, Geschichte und Politik.

<sup>2)</sup> Die Bezeichnung für das Alternativfach zu Religion lautet ab dem Schuljahr 2006/2007 Philosophie.

<sup>3)</sup> Wahlpflichtfächer entsprechend der jeweils geltenden Vorschriften der APOiGS.

<sup>4)</sup> Mit der Wahl einer zweiten Fremdsprache erhöht sich die Zahl der Unterrichtsstunden um jeweils 1 Unterrichtsstunde pro Woche je Jahrgangsstufe.

<sup>5)</sup> Arbeitslehre umfasst Inhalte der Wirtschaftswissenschaften.

**Regelstundentafel für den Hauptschulzweig und den Realschulzweig  
der kooperativen Gesamtschule ab Schuljahr 2004/2005**

Unterrichtsfach	Unterrichtsstunden						Summen Jg. 5 bis 10
	in der Jahrgangsstufe						
	5	6	7	8	9	10	
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Deutsch</b>	5	5	4	4	4	3	25
<b>Mathematik</b>	5	4	4	4	3	4	24
<b>1. Fremdsprache</b>	5	4	4	4	3	3	23
<b>Naturwissenschaften/ Technik</b>	3	4	4	4	6	6	27
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Chemie</b>				2	2	2	
<b>Biologie</b>			2		2	2	
<b>Physik</b>	3	4	2	2	2	2	
<b>Arbeit und Technik</b>							
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	2	3	4	4	4	5	22
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Geographie</b>	2	3	2	2		2	8
<b>Geschichte</b>			2	2	2	2	11
<b>Politik / Gesellschaft / Wirtschaft</b>					2	1	3
<b>Religion oder Ethik/Philosophie<sup>2)</sup></b>	2	2			2		6
<b>Pflichtfach:</b>							
<b>Religion</b>	2	2					
<b>Wahlpflichtfach:</b>							
<b>Religion oder Ethik/Philosophie<sup>2)</sup></b>					2		
<b>Künste</b>	4	4	4	4	2	2	20
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Bildende Kunst</b>	2	2	2	2			8
<b>Musik</b>	2	2	2	2			8
<b>Wahlpflichtfächer:</b>							
<b>Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel</b>					2	2	4
<b>Pflichtfach:</b>							
<b>Sport</b>	3	3	3	3	3	3	18
<b>Wahlpflichtfächer<sup>1)</sup></b>			3	3	5	5	16
WP I und 2. Fremdsprache <sup>3)</sup>			3	3	3	3	12
Wahlpflicht II ab 9.					2	2	4
<b>Klassenlehrerstunden</b>	1	1	1				3
<b>Wochenstunden</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>31</b>	<b>30</b>	<b>32</b>	<b>31</b>	<b>184</b>

In der Beobachtungsstufe sind noch keine Schulformzweige eingerichtet.

<sup>1)</sup> Wahlpflichtfächer entsprechend der jeweils geltenden Vorschriften der APO-KGS.

<sup>2)</sup> Die Bezeichnung für das Alternativfach zu Religion lautet ab dem Schuljahr 2006/2007 Philosophie.

<sup>3)</sup> Bei der Wahl der zweiten Fremdsprache erhöht sich die Anzahl der Schülerstunden um eine Stunde.

**Flexibilisierungstafel für den Hauptschulzweig und den Realschulzweig der kooperativen  
Gesamtschule ab Schuljahr 2004/2005**

Unterrichtsfach	Unterrichtsstunden						Gesamtstunden in den Jahrgangsstufen <b>5 bis 10</b>
	Mindeststunden in der Jahrgangsstufe						
	5	6	7	8	9	10	
<b>Deutsch</b>	4	4	3	3	3	3	22 bis 25
<b>Mathematik</b>	4	4	3	3	3	3	22 bis 24
<b>1. Fremdsprache</b>	4	4	3	3	3	3	22 bis 24
<b>Naturwissenschaften/ Technik</b>	2	2	2	2	2	2	20 bis 26
Pflichtfächer:							
<b>Chemie</b>							4 bis 8
<b>Biologie</b>							8 bis 12
<b>Physik</b>							6 bis 10
<b>Arbeit und Technik</b>							3 bis 6
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	2	2	2	3	3	3	17 bis 22
Pflichtfach:							
<b>Geographie</b>							6 bis 10
<b>Geschichte</b>							8 bis 12
<b>Politik/Gesellschaft/Wirtschaft</b>							0 bis 4
<b>Religion oder Ethik/Philosophie<sup>2)</sup></b>	2	2			2		6 bis 8
Pflichtfach:							
<b>Religion</b>	2	2					4 bis 6
Wahlpflichtfach:							
<b>Religion oder Ethik/Philosophie<sup>2)</sup></b>					2		2 bis 6
<b>Künste</b>	2	2	2	2	2	2	16 bis 20
Pflichtfächer:							
<b>Bildende Kunst</b>							6 bis 12
<b>Musik</b>							6 bis 12
Wahlpflichtfächer:							
<b>Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel</b>					2	2	4 bis 8
Pflichtfach:							
<b>Sport</b>	3	3	3	3	3	3	18
<b>Wahlpflichtfächer<sup>1)</sup></b>			3	3	3	3	16 bis 22
<b>2. Fremdsprache</b>			4	4	4	4	16 bis 18
<b>Klassenlehrerstunden</b>	1	1	1				2 bis 6
<b>Wochenstunden</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30-31</b>	<b>30-31</b>	<b>31-32</b>	<b>31-32</b>	<b>184</b>

<sup>1)</sup> Wahlpflichtfächer entsprechend der jeweils geltenden Vorschriften der APO-KGS.

<sup>2)</sup> Die Bezeichnung für das Alternativfach zu Religion lautet ab dem Schuljahr 2006/07 Philosophie.

**Regelstundentafel für den gymnasialen Zweig der kooperativen Gesamtschule  
ab Schuljahr 2007/2008**

Unterrichtsfach	Unterrichtsstunden						Summen Jg. 5 bis 10
	in der Jahrgangsstufe						
	5	6	7	8	9	10	
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Deutsch</b>	5	5	4	4	4	3	25
<b>Mathematik</b>	5	4	4	4	4	4	25
<b>1. Fremdsprache</b>	5	4	4	4	3	3	23
<b>Naturwissenschaften/ Technik</b>	3	4	4	6	4	6	27
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Chemie</b>				2	2	2	6
<b>Biologie</b>			2	2		2	
<b>Physik</b>	3	4	2	2	2	2	
<b>Arbeit und Technik</b>							
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	2	3	4	4	6	6	25
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Geographie</b>	2	3	2	} 4	2	2	9
<b>Geschichte</b>			2			2	2
<b>Politik/Gesellschaft/Wirtschaft</b>					2	2	6
<b>Religion oder Philosophie<sup>2)</sup></b>	2	2			2	2	8
<b>Pflichtfach:</b>							
<b>Religion</b>	2	2					
<b>Wahlpflichtfach:</b>							
<b>Religion oder Philosophie<sup>2)</sup></b>					2	2	
<b>Künste</b>	4	4	4	4	2	2	20
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Bildende Kunst</b>	2	2	2	2			8
<b>Musik</b>	2	2	2	2			8
<b>Wahlpflichtfächer:</b>							
<b>Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel</b>					2	2	4
<b>Pflichtfach:</b>							
<b>Sport</b>	3	3	3	3	3	3	18
<b>Wahlpflichtfächer<sup>1)</sup></b>			5	5	6	6	22
<b>2. Fremdsprache im WP 1</b>			5	5	4	4	18
<b>Wahlpflicht II ab 9.</b>					2	2	4
<b>Neu aufgen. Fremdsprache in 10<sup>3)</sup></b>						5)	5)
<b>Klassenlehrerstunden</b>	1	1	1				3
<b>Wochenstunden</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>33</b>	<b>34</b>	<b>34</b>	<b>35</b>	<b>196</b>

In der gemeinsamen Beobachtungsstufe werden noch keine Schulformzweige eingerichtet.

<sup>1)</sup> Wahlpflichtfächer entsprechend der jeweils geltenden Vorschriften der APO-KGS.

<sup>2)</sup> Die Fachbezeichnung für das Alternativfach zum Fach Religion lautet ab dem Schuljahr 2006/2007 Philosophie.

<sup>3)</sup> Wird in Klasse 10 eine Fremdsprache neu aufgenommen, so wird sie mit 5 Wochenstunden unterrichtet.

Die betreffenden Schülerinnen und Schüler werden dann im Pflichtbereich nur in der 1. oder 2. Fremdsprache unterrichtet.

**Flexibilisierungstafel für den gymnasialen Zweig der kooperativen Gesamtschule  
ab Schuljahr 2007/2008**

Unterrichtsfach	Unterrichtsstunden						Gesamtstunden in den Jahrgangsstufen 5 bis 10
	Mindeststunden in der Jahrgangsstufe						
	5	6	7	8	9	10	
<b>Deutsch</b>	4	4	4	3	3	3	22 bis 25
<b>Mathematik</b>	4	4	4	3	3	3	22 bis 24
<b>1. Fremdsprache</b>	4	4	4	3	3	3	22 bis 24
<b>Naturwissenschaften/ Technik</b>	2	2	4	4	4	4	20 bis 26
Pflichtfächer:							
<b>Chemie</b>							4 bis 8
<b>Biologie</b>							8 bis 12
<b>Physik</b>							6 bis 10
<b>Arbeit und Technik</b>							3 bis 6
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	2	2	2	4	4	4	17 bis 22
Pflichtfach:							
<b>Geographie</b>							6 bis 10
<b>Geschichte</b>							8 bis 12
<b>Politik/Gesellschaft/Wirtschaft</b>							0 bis 4
<b>Religion oder Philosophie<sup>2)</sup></b>	2	2			2	2	6 bis 8
Pflichtfach:							
<b>Religion</b>	2	2					4 bis 6
Wahlpflichtfach:							
<b>Religion oder Philosophie<sup>2)</sup></b>						2	2 bis 6
<b>Künste</b>	2	2	2	2	2	2	16 bis 20
Pflichtfächer:							
<b>Bildende Kunst</b>							6 bis 12
<b>Musik</b>							6 bis 12
Wahlpflichtfächer:							
<b>Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel</b>					2	2	4 bis 8
Pflichtfach:							
<b>Sport</b>	3	3	3	3	3	3	18
<b>Wahlpflichtfächer<sup>1)</sup></b>			3	3	3	3	16 bis 22
<b>2. Fremdsprache</b>			4	4	4	4	16 bis 18
<b>Klassenlehrerstunden</b>	1	1					2 bis 6
<b>Wochenstunden</b>	30	30	32-34	32-34	32-35	34-35	196

<sup>1)</sup> Wahlpflichtfächer entsprechend der jeweils geltenden Vorschriften der APO-KGS.

<sup>2)</sup> Die Bezeichnung für das Alternativfach zu Religion lautet ab dem Schuljahr 2006/2007 Philosophie.

**Regelstundentafel für die Albert-Schweitzer-Schule  
Gesamtschule besonderer Prägung ab Schuljahr 2007/2008**

Unterrichtsfach	Unterrichtsstunden							
	in der Jahrgangsstufe						5 bis 10	
	5	6	7	8	9	10		
<b>Pflichtfächer:</b>								
<b>Deutsch</b>	4	4	5	5	3	4	25	
<b>Mathematik</b>	5	4	4	4	3	4	24	
<b>Englisch</b>	4	4	4	4	4	3	23	
<b>Naturwissenschaften/ Technik</b>	3	4	3	4	7	6	27	
Chemie			1	1	1	1	4	
Biologie	2	1	1	1	1	1	7	
Physik		1	1	1	1	2	6	
Praktika Naturwiss.				1	1	1	3	
Arbeitslehre	1	2			2	1	6	
Praktika Arbeitslehre					1		1	
<b>Gesellschafts- wissenschaften</b>	2	3	4	5	5	5	24	
Geographie	1	1	2	1	1	2	8	
Geschichte	1	2	2	2	2	1	10	
Politik/Gesellschaft/ Wirtschaft				2	2	2	6	
<b>Religion</b>	2	1					3	
<b>Künste</b>	4	4	4	3	4	4	23	
Bildende Kunst	2	2	2	2	2	2	12	
Musik	2	2	2	1	2	2	11	
<b>Sport</b>	3	3	3	3	3	3	18	
<b>Zwischensumme</b>								
<i>Pflichtunterricht</i>	27	27	27	28	29	29	167	
<b>Wahlpflichtfächer</b>	3	3	4	4	3	3	20	
Französisch 2 ab 7			4	4	3	3	14	
Französisch 1 ab 5	3	3	4	4	3	3	20	
Fördern De / Ma	3	3					6	
Arbeitslehre II (WP)			4	4	3	3	14	
<b>Musische Gruppen</b>			1	1	1	1	4	
<b>Reli. oder Philosophie<sup>2)</sup></b>					1	2	3	
<b>Klassenlehrerstunden</b>			1	1			2	
<b>3. Fremdsprache<sup>1)</sup></b>						5)		
<b>Wochenstunden</b>	30	30	33	34	34	35	196	
			Fr.2: +1					
Epochaler Unterricht =								
<sup>1)</sup> Wird in Klasse 10 eine 3. Fremdsprache neu aufgenommen, so wird sie mit 5 Wochenstunden unterrichtet. Die betreffenden Schülerinnen und Schüler werden dann im Pflichtbereich nur in der 1. oder 2. Fremdsprache unterrichtet.								
<sup>2)</sup> Die Bezeichnung für das Alternativfach zu Religion lautet ab dem Schuljahr 2006/2007 Philosophie.								

**Regelstundentafel für das sechststufige Gymnasium  
ab Schuljahr 2007/2008**

<b>Unterrichtsfach / Unterrichtsstunden je Klasse</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>Summe</b>
<b>Pflichtfächer:</b>					
<b>Deutsch</b>	5	3	4	3	15
<b>Mathematik</b>	5	4	4	3	16
<b>1. Fremdsprache</b>	4	4	4	3	15
<b>2. Fremdsprache</b>	5	5	5	4	19
<b>Naturwissenschaften / Technik</b>	4	5	4	6	19
<b>Pflichtfächer:</b>					
Chemie		2	2	2	6
Biologie	2	2	---	2	6
Physik	2	1	2	2	7
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	4	6	6	6	22
<b>Pflichtfächer:</b>					
Geographie	2	2	2	2	8
Geschichte	2	2	2	2	8
Politik/Gesellschaft/ Wirtschaft	---	2	2	2	6
<b>Religion/Philosophie</b>			2	2	4
<b>Pflichtfach:</b>					
Religion					
<b>Wahlpflichtfach:</b>					
Religion oder Philosophie			2	2	4
<b>Künste</b>	4	4	2	2	12
<b>Pflichtfächer:</b>					
Bildende Kunst	2	2			4
Musik	2	2			4
<b>Wahlpflichtfächer:</b>					
Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel		---	2	2	4
<b>Pflichtfach:</b>					
<b>Sport</b>	3	3	3	3	12
<b>Wahlpflichtfächer<sup>1)</sup></b>	---	---	---	2-5	2-5
Künste/Informatik		----	----	(2)	(2)
3. Fremdsprache <sup>2)</sup>		----	----	(5)	(5)
<b>Wochenstunden</b>	<b>34</b>	<b>34</b>	<b>34</b>	<b>34</b>	<b>136</b>

<sup>1)</sup> Andere als die genannten Fächer kann die Schule mit Genehmigung der zuständigen Behörde anbieten.

<sup>2)</sup> Eine in Klasse 10 neu aufgenommene Fremdsprache wird mit 4 Wochenstunden unterrichtet.

**Flexibilisierungstafel für das sechsstufige Gymnasium  
ab Schuljahr 2007/2008**

<b>Unterrichtsfach / Unterrichtsstunden je Klasse</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>Summe 7-10</b>
<b>Pflichtfächer:</b>					
<b>Deutsch</b>	4	3	3	3	<b>13-18</b>
<b>Mathematik</b>	4	4	3	3	<b>14-19</b>
<b>1. Fremdsprache</b>	4	3	3	3	<b>13-18</b>
<b>2. Fremdsprache</b>	5	4	3	3	<b>15-20</b>
<b>Naturwissenschaften / Technik</b>	4	4	4	4	<b>16-24</b>
<b>Pflichtfächer:</b>					
Chemie					5-9
Biologie					6-9
Physik					6-10
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	4	4	4	4	<b>16-24</b>
<b>Pflichtfächer:</b>					
Geographie					5-9
Geschichte					6-12
Politik/Gesellschaft/ Wirtschaft					5-9
<b>Religion/Philosophie</b>			2	2	<b>4-6</b>
<b>Pflichtfach:</b>					
Religion					
<b>Wahlpflichtfach:</b>					
Religion oder Philosophie			2	2	4-6
<b>Künste</b>	2	2	2	2	<b>12-16</b>
<b>Pflichtfächer:</b>					
Bildende Kunst					4-8
Musik					4-8
<b>Wahlpflichtfächer:</b>					
Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel			2	2	4-8
<b>Pflichtfach:</b>					
<b>Sport</b>	3	3	3	3	<b>12</b>
<b>Wahlpflichtfächer<sup>1)</sup></b>				2-5	<b>2-5</b>
Künste/Informatik				2	2
3. Fremdsprache <sup>2)</sup>				(5)	(5)
<b>Wochenstunden</b>	<b>34</b>	<b>34</b>	<b>34</b>	<b>34</b>	<b>136</b>

<sup>1)</sup> Andere als die genannten Fächer kann die Schule mit Genehmigung des Amtes für Schule anbieten.

<sup>2)</sup> Eine in Klasse 10 neu aufgenommene Fremdsprache wird mit 4 Wochenstunden unterrichtet.

**Regelstundentafel für das achtstufige Gymnasium  
ab Schuljahr 2007/2008**

<b>Unterrichtsfach / Unterrichtsstunden je Klasse</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>Summe</b>
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Deutsch</b>	5	4	4	4	4	4	25
<b>Mathematik</b>	5	4	5	3	5	3	25
<b>1. Fremdsprache</b>	5	4	5	3	3	3	23
<b>2. Fremdsprache</b>		5	5	3	3	3	19
<b>Naturwissenschaften/ Technik</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>26</b>
<b>Pflichtfächer:</b>							
Chemie				2	2	2	6
Biologie			2	2	---	2	10
Physik	4	2	2	2	2	2	8
Technik							2
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>26</b>
<b>Pflichtfächer:</b>							
Geographie	2	---	2	2	2	2	10
Geschichte	---	2	2	2	2	2	10
Politik/Gesellschaft/ Wirtschaft	---	---	---	2	2	2	6
<b>Religion/Philosophie</b>	<b>2</b>	<b>2</b>			<b>2</b>	<b>2</b>	<b>8</b>
<b>Pflichtfach:</b>	2	2					4
Religion							
<b>Wahlpflichtfach:</b>							
Religion oder Philosophie					2	2	4
<b>Künste</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>20</b>
<b>Pflichtfächer:</b>							
Bildende Kunst	2	2	2	2			8
Musik	2	2	2	2			8
<b>Wahlpflichtfächer:</b>							
Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel					2	2	4
<b>Pflichtfach:</b>							
<b>Sport</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>18</b>
<b>Wahlpflichtfächer<sup>1)2)</sup></b>				<b>2-3</b>	<b>2-3</b>	<b>2-3</b>	<b>6-9</b>
Künste/Informatik/Naturwiss. Praktikum				(2)	(2)	(2)	(6)
3. Fremdsprache <sup>3)4)</sup>				(3)	(3)	(3)	(9)
<b>Wochenstunden</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>34</b>	<b>34-35</b>	<b>34-35</b>	<b>34-35</b>	<b>196-199</b>

<sup>1)</sup> Im altsprachlichen Gymnasium ist der Wahlpflichtbereich aufgelöst; die 3. Fremdsprache ist Pflichtfach und wird in den Klassen 8 und 9 mit je 5 Wochenstunden (Flexibilisierungstafel) und in der Klasse 10 mit 3 Wochenstunden unterrichtet.

<sup>2)</sup> Andere als die genannten Fächer kann die Schule mit Genehmigung der zuständigen Behörde anbieten.

<sup>3)</sup> Wird eine 3. Fremdsprache als Wahlpflichtfach gewählt, erhöht sich die Zahl der Unterrichtsstunden in den Klassen 8 bis 10 um eine Unterrichtsstunde pro Woche je Jahrgangsstufe.

<sup>4)</sup> Eine in Klasse 10 neu aufgenommene Fremdsprache wird mit 4 Wochenstunden unterrichtet.

**Flexibilisierungstafel für das achtstufige Gymnasium  
ab Schuljahr 2007/2008**

<b>Unterrichtsfach / Unterrichtsstunden je Klasse</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>Summen</b>
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Deutsch</b>	4	4	4	3	3	3	22-27
<b>Mathematik</b>	4	4	4	3	3	3	22-27
<b>1. Fremdsprache<sup>1)</sup></b>	4	4	4	3	3	3	22-24
<b>2. Fremdsprache</b>		4	4	3	3	3	17-21
<b>Naturwissenschaften/ Technik</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>25-30</b>
<b>Pflichtfächer:</b>							
Chemie							5-9
Biologie							8-12
Physik							6-12
Technik							0-3
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>20-28</b>
<b>Pflichtfächer:</b>							
Geographie							6-12
Geschichte							8-12
Politik/Gesellschaft/ Wirtschaft							6-8
<b>Religion/Philosophie</b>	<b>2</b>	<b>1</b>			<b>2</b>	<b>2</b>	<b>7-9</b>
<b>Pflichtfach:</b>							
Religion	2	1					3-6
<b>Wahlpflichtfach:</b>							
Religion oder Philosophie					2	2	4-6
<b>Künste</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>16-24</b>
<b>Pflichtfächer:</b>							
Bildende Kunst							6-12
Musik							6-12
<b>Wahlpflichtfächer:</b>							
Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel					2	2	4-8
<b>Pflichtfach:</b>							
<b>Sport</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>18</b>
<b>Wahlpflichtfächer<sup>2) 3)</sup></b>				<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>6-15</b>
Künste/Informatik/Natur- wiss. Praktikum							(4-6)
3. Fremdsprache <sup>4)</sup>							(9-15)
<b>Wochenstunden</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>34</b>	<b>34-35</b>	<b>34-35</b>	<b>34-35</b>	<b>196-199</b>

<sup>1)</sup> In bilingualen Zügen erhöht sich die Zahl der Unterrichtsstunden in der 1. Fremdsprache in den Klassen 5 bis 10 insgesamt auf bis zu 36.

<sup>2)</sup> Im altsprachlichen Gymnasium ist der Wahlpflichtbereich aufgelöst; die 3. Fremdsprache ist Pflichtfach und wird in den Klassen 8 und 9 mit je 5 und in der Klasse 10 mit 3 Wochenstunden unterrichtet.

<sup>3)</sup> Andere als die genannten Fächer kann die Schule mit Genehmigung des Amtes für Schule anbieten.

<sup>4)</sup> Wird eine dritte Fremdsprache ab Klasse 8 als Wahlpflichtfach gewählt, so umfasst der Unterricht in dieser Fremdsprache 3, 4 oder 5 Wochenstunden; damit erhöht sich die Zahl der Unterrichtsstunden in den Klassen 8 bis 10 um eine Unterrichtsstunde pro Woche je Jahrgangsstufe. Eine in Klasse 10 neu aufgenommene Fremdsprache wird mit 4 Wochenstunden unterrichtet.

**Regel-und Flexibilisierungstafel  
für die Mittelstufe (Klassen 8 bis 10) des Aufbaugymnasiums  
ab Schuljahr 2007/2008**

Unterrichtsfach / Unterrichtsstunden je Klasse				Summe	Gesamtstunden
	8	9	10	8-10	in den Klassen
	8 bis 10				
<b>Pflichtfächer:</b>					
<b>Deutsch</b>	3	4	3	10	9 bis 11
<b>Mathematik</b>	4	4	3	11	10 bis 12
<b>1. Fremdsprache</b>	4	4	3	11	10 bis 12
<b>2. Fremdsprache</b>	5	5	4	14	12 bis 15
<b>Naturwissenschaften</b>	5	4	6	15	13 bis 18
<b>Pflichtfächer:</b>					
Chemie	2	2	2	6	
Biologie	2	---	2	4	
Physik	1	2	2	5	
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	6	6	6	18	12 bis 20
<b>Pflichtfächer:</b>					
Geographie	2	2	2	6	
Geschichte	2	2	2	6	
Politik/Gesellschaft/ Wirtschaft	2	2	2	6	
<b>Religion/Philosophie</b>		2	2	4	4 bis 6
<b>Wahlpflichtfach:</b>					
Religion oder Philosophie		2	2	4	4 bis 6
<b>Künste</b>	4	2	2	8	6 bis 12
<b>Pflichtfächer:</b>					
Bildende Kunst	2			2	
Musik	2			2	
<b>Wahlpflichtfächer:</b>					
Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel		2	2	4	
<b>Sport</b>	3	3	3	9	9
<b>Wahlpflichtfächer <sup>1)</sup></b>			2-5	2-5	2-6
Künste/Informatik			(2)	(2)	
3. Fremdsprache <sup>2)</sup>			-5	-5	
<b>Wochenstunden</b>	<b>34</b>	<b>34</b>	<b>34</b>	<b>102</b>	<b>102</b>
<sup>1)</sup> Andere als die genannten Fächer kann die Schule mit Genehmigung des Amtes für Schule anbieten.					
<sup>2)</sup> Wird in Klasse 10 eine 3. Fremdsprache neu aufgenommen, so wird sie mit 5 Wochenstunden unterrichtet. Die betreffenden Schülerinnen und Schüler werden im Pflichtbereich nur in der					
1. oder 2. Fremdsprache unterrichtet.					

<b>Regelstundentafel für die Realschule ab Schuljahr 2007/2008</b>							
Unterrichtsfächer und Lernbereiche (alle Fächer und Lernbereiche ohne besondere Kennzeichnung sind Pflichtfächer)	Unterrichtsstunden						
	in der Jahrgangsstufe					in den Jahrgangsstufen	
	5	6	7	8	9	10	5 bis 10
<b>Deutsch</b>	10		4	4	4	4	26
<b>Mathematik</b>	10		4	4	4	4	26
<b>Englisch</b>	8		4	4	4	4	24
<b>Naturwissenschaften/Technik</b>	8		4	4	4	4	24
Beobachtungsstufe <b>Lernbereich Natur und Technik</b>	8						8
Jahrgangsstufen 7 bis 10 <b>Chemie</b>					2	2	4
<b>Biologie</b>			2	2	2		6
<b>Physik</b>			2	2		2	6
<b>Arbeitslehre</b>			2	2	2	2	8
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	4		4	4	2	2	16
Beobachtungsstufe <b>Lernbereich Gesellschaft</b>	4						4
Jahrgangsstufen 7 bis 10 <b>Geographie</b>			2	2			4
<b>Geschichte/Politik</b>			2	2	2	2	8
<b>Religion/Philosophie</b>	4				2	2	8
Beobachtungsstufe <b>Religion</b>	4						4
Jahrgangsstufen 7 bis 10 Wahlpflichtfach <b>Religion oder Philosophie</b>					2	2	4
<b>Künste</b>	8		2	2	2	2	16
Beobachtungsstufe <b>Lernbereich Künste</b>	8						8
Jahrgangsstufen 7 bis 10 Wahlpflichtfach <b>Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel</b>			2	2	2	2	8
<b>Sport</b> <sup>1)</sup>	6		3	3	3	3	18
<b>Wahlpflichtbereich</b> <sup>2) 3)</sup>			4	4	4	4	16
Natur und Technik Arbeitslehre Informatik							
2. Fremdsprache			4	4	4	4	16
<b>Klassenlehrerstunde</b>	2						2
<b>Wochenstunden</b>	30	30	31	31	31	31	184

Anmerkungen:

- 1) Die Schule muss mindestens zwei Wochenstunden Sport je Jahrgangsstufe erteilen.
- 2) Andere als die genannten Fächer kann die Schule mit Genehmigung der zuständigen Behörde anbieten.
- 3) Als Ersatz für den Unterricht im Wahlpflichtbereich können die Schülerinnen und Schüler einen wöchentlichen Praxistag außerhalb der Schule belegen; in diesem Fall fertigen sie eine „besondere Lernaufgabe“ an.

<b>Flexibilisierungstafel für die Realschule ab Schuljahr 2007/2008</b>							
Unterrichtsfächer und Lernbereiche (alle Fächer und Lernbereiche ohne besondere Kennzeichnung sind Pflichtfächer)	Unterrichtsstunden						
	in der Jahrgangsstufe						Summen in den Jahrgangsstufen
	5	6	7	8	9	10	5 bis 10
<b>Deutsch</b>	10		3	3	3	3	22 bis 26
<b>Mathematik</b>	10		3	3	3	3	22 bis 26
<b>1. Fremdsprache</b>	8		3	3	3	3	22 bis 24
<b>Naturwissenschaften/ Technik</b>	6		3	3	3	3	20 bis 25
Beobachtungsstufe <b>Lernbereich Natur und Technik</b>	6						mindestens 6
Jahrgangsstufen 7 bis 10 <b>Chemie Biologie Physik</b>							4 bis 7
							4 bis 10
							4 bis 8
<b>Arbeitslehre</b>				2	2	2	6 bis 8
Beobachtungsstufe <b>Lernbereich Arbeit und Beruf</b>							
Jahrgangsstufen 7 bis 10 <b>Arbeitslehre</b>				2	2	2	
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	4		2	2	2	2	16 bis 21
Beobachtungsstufe <b>Lernbereich Gesellschaft</b>	4						mindestens 4
Jahrgangsstufen 7 bis 10 <b>Geographie Geschichte/Politik</b>							3 bis 8
							6 bis 12
<b>Religion/Philosophie</b>	4				2	2	8
Beobachtungsstufe <b>Religion</b>	4						4
Jahrgangsstufen 7 bis 10 Wahlpflichtfach <b>Religion oder Philosophie</b>					2	2	4
<b>Künste</b>	6		2	2	2	2	16 bis 20
Beobachtungsstufe <b>Lernbereich Künste</b>	6						mindestens 6
Jahrgangsstufen 7 bis 10 Wahlpflichtfach <b>Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel</b>			2	2	2	2	8 bis 12
<b>Sport</b>	6 <sup>1)</sup>		3	3	3	3	18
<b>Wahlpflichtbereich</b> <sup>2) 3)</sup>			4	4	4	4	16 bis 20
Natur und Technik Arbeitslehre Informatik							
2. Fremdsprache			4	2	2	2	14 bis 18
<b>Klassenlehrerstunde</b>							
<b>Wochenstunden</b>	30	30	31	31	31	31	184

Anmerkungen:

- 1) In der Beobachtungsstufe muss die Schule mindestens zwei Wochenstunden Sport je Jahrgangsstufe erteilen.
- 2) Andere als die genannten Fächer kann die Schule mit Genehmigung der zuständigen Behörde anbieten.
- 3) Als Ersatz für den Unterricht im Wahlpflichtbereich können die Schülerinnen und Schüler einen wöchentlichen Praxistag außerhalb der Schule belegen; in diesem Fall fertigen sie eine „besondere Lernaufgabe“ an.

## Kontingenzstundentafel für die Hauptschule ab Schuljahr 2007/2008

Unterrichtsfächer (alle Fächer und Lernbereiche ohne besondere Kennzeichnung sind Pflichtfächer)	Unterrichtsstunden in den Jahrgangsstufen 5 bis 9 mindestens <sup>1)</sup>	Wochenstunden in den Jahrgangsstufen 5 bis 9 mindestens <sup>1)</sup>
<b>Deutsch</b> <sup>2)</sup>	874	23
Beobachtungsstufe	380	10
<b>Mathematik</b> <sup>2)</sup>	874	23
Beobachtungsstufe	380	10
<b>Englisch</b> <sup>2)</sup>	684	18
Beobachtungsstufe	304	8
<b>Lernbereich Natur und Technik</b>	494	13
Beobachtungsstufe	228	6
<b>Lernbereich Gesellschaft</b>	494	13
Beobachtungsstufe	152	4
<b>Lernbereich Arbeit und Beruf</b>	152	4
<b>Religion / Philosophie</b>	228	6
Jahrgangsstufen 5 und 6 <b>Religion</b>	152	4
Jahrgangsstufe 9 Wahlpflichtfach <b>Religion oder Philosophie</b>	78	2
<b>Künste</b>	456	12
Beobachtungsstufe <b>Lernbereich Künste</b>	228	6
Jahrgangsstufen 7 bis 9 Wahlpflichtfächer <b>Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel</b> <sup>3)5)</sup>		
<b>Sport</b> <sup>4)</sup>	570	15
<b>Wahlpflichtbereich</b> <sup>5) 6)</sup>	228	6
Jahrgangsstufen 7 bis 9 Wahlpflichtfächer <b>Natur und Technik, Informatik, Arbeitslehre</b>		
<b>Summe Mindeststunden</b>	5 054	133
<b>Grundstunden</b> <sup>7)</sup>	5 814	153

Anmerkungen:

- 1) Ein Schuljahr wird rechnerisch mit 38 Unterrichtswochen veranschlagt.
- 2) Die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch werden in jeder Jahrgangsstufe erteilt.
- 3) Die Schule muss mindestens zwei der aufgeführten Fächer anbieten.
- 4) Die Schule muss mindestens zwei Wochenstunden Sport je Jahrgangsstufe erteilen.
- 5) Die Schule muss mindestens zwei der aufgeführten Fächer anbieten. Darüber hinaus können andere als die genannten Fächer mit Genehmigung der zuständigen Behörde angeboten werden.
- 6) Der Wahlpflichtbereich und der Wahlpflichtunterricht Künste werden in der Regel schulformübergreifend mit der Realschule erteilt.
- 7) In jeder Jahrgangsstufe werden mindestens 1140 Unterrichtsstunden (30 Wochenstunden) erteilt.

## Regelstundentafel für die Hauptschule ab Schuljahr 2004/2005

Unterrichtsfach	Unterrichtsstunden					in den Jahrgangsstufen 5 bis 9
	in der Jahrgangsstufe					
	5	6	7	8	9	
<b>Pflichtfächer:</b>						
<b>Deutsch</b>	5	5	4	4	4	22
<b>Mathematik</b>	5	5	4	4	4	22
<b>1. Fremdsprache</b>	4	4	4	4	4	20
<b>Naturwissenschaften/ Technik</b>	4	4	4	4	4	20
<b>Pflichtfächer:</b>						
<b>Chemie</b>				2	2	4
<b>Biologie</b>			2	2		8
<b>Physik</b>	4	4	2		2	6
<b>Technik</b>						2
<b>Pflichtfach:</b>						
<b>Arbeitslehre</b>			2	2	2	6
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	2	2	4	4	3	15
<b>Pflichtfach:</b>						
<b>Geographie</b>	2	2	2	2		6
<b>Geschichte/Politik</b>			2	2	3	9
<b>Religion oder Ethik/ Philosophie<sup>1)</sup></b>	2	2			2	6
<b>Pflichtfach:</b>						
<b>Religion</b>	2	2				4
<b>Wahlpflichtfach:</b>						
<b>Religion oder Ethik/ Philosophie<sup>1)</sup></b>					2	2
<b>Künste</b>	4	4	2	2	2	14
<b>Pflichtfächer:</b>						
<b>Bildende Kunst</b>	2	2				4
<b>Musik</b>	2	2				4
<b>Wahlpflichtfächer:</b>						
<b>Bildenden Kunst, Musik, Darstellendes Spiel</b>			2	2	2	6
<b>Pflichtfach:</b>						
<b>Sport</b>	3	3	3	3	3	15
<b>Wahlpflichtbereich<sup>2) 3)</sup></b>			3	3	2	8
Arbeitslehre						
Natur und Technik						
Informatik						
<b>Klassenlehrerstunde</b>	1	1	1	1	1	5
<b>Wochenstunden</b>	30	30	31	31	31	153

<sup>1)</sup> Die Bezeichnung für das Alternativfach zu Religion lautet ab dem Schuljahr 2006/2007 Philosophie.

<sup>2)</sup> Andere als die genannten Fächer kann die Schule mit Genehmigung der zuständigen Behörde anbieten.

<sup>3)</sup> Als Ersatz für den Unterricht im Wahlpflichtbereich können die Schülerinnen und Schüler einen wöchentlichen Praxistag außerhalb der Schule belegen; in diesem Fall fertigen sie eine "besondere Lernaufgabe" an.

## Flexibilisierungstafel für die Hauptschule ab Schuljahr 2004/2005

Unterrichtsfach	Unterrichtsstunden					Gesamtstunden in den Jahrgangsstufen 5 bis 9
	Mindeststunden in der Jahrgangsstufe					
	5	6	7	8	9	
<b>Pflichtfächer:</b>						
<b>Deutsch</b>	4	4	3	3	3	19 bis 24
<b>Mathematik</b>	4	4	3	3	3	19 bis 24
<b>1. Fremdsprache</b>	4	4	3	3	3	18 bis 20
<b>Naturwissenschaften/ Technik</b>	3	3	3	3	3	18 bis 22
<b>Pflichtfächer:</b>						
<b>Chemie</b>						3 bis 6
<b>Biologie</b>						6 bis 10
<b>Physik</b>						4 bis 8
<b>Technik</b>						1 bis 3
<b>Pflichtfach:</b>						
<b>Arbeitslehre</b>				2	2	4 bis 6
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	2	2	2	2	2	15 bis 18
<b>Pflichtfach:</b>						
<b>Geographie</b>						5 bis 8
<b>Geschichte/Politik</b>						7 bis 11
<b>Religion oder Ethik/ Philosophie<sup>1)</sup></b>	2	1			2	5 bis 8
<b>Pflichtfach:</b>						
<b>Religion</b>	2	1				3 bis 6
<b>Wahlpflichtfach:</b>						
<b>Religion oder Ethik/ Philosophie<sup>1)</sup></b>					2	2 bis 4
<b>Künste</b>	3	3	2	2	2	12 bis 16
<b>Pflichtfächer:</b>						
<b>Bildende Kunst</b>						3 bis 6
<b>Musik</b>						3 bis 6
<b>Wahlpflichtfächer:</b>						
<b>Bildenden Kunst, Musik, Darstellendes Spiel</b>			2	2	2	6 bis 10
<b>Pflichtfach:</b>						
<b>Sport</b>	3	3	3	3	3	15
<b>Wahlpflichtbereich<sup>2) 3)</sup></b>			2	2	2	6 bis 12
<b>Wahlpflichtfächer:</b>						
<b>Arbeitslehre</b>						
<b>Natur und Technik</b>						
<b>Informatik</b>						
<b>Klassenlehrerstunde</b>	1	1	1	1	1	5 bis 7
<b>Wochenstunden</b>	30	30	31	31	31	153

<sup>1)</sup> Die Bezeichnung für das Alternativfach zu Religion lautet ab dem Schuljahr 2006/2007 Philosophie.

<sup>2)</sup> Andere als die genannten Fächer kann die Schule mit Genehmigung der zuständigen Behörde anbieten.

<sup>3)</sup> Als Ersatz für den Unterricht im Wahlpflichtbereich können die Schülerinnen und Schüler einen wöchentliche Praxistag außerhalb der Schule belegen; in diesem Fall fertigen sie eine "besondere Lernaufgabe" an.

## Regelstundentafel für die Realschule ab Schuljahr 2004/2005

Unterrichtsfach	Unterrichtsstunden						Summen Jg. 5 bis 10
	in der Jahrgangsstufe						
	5	6	7	8	9	10	
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Deutsch</b>	5	5	4	4	4	4	26
<b>Mathematik</b>	5	5	4	4	4	4	26
<b>1. Fremdsprache</b>	4	4	4	4	4	4	24
<b>Naturwissenschaften/ Technik</b>	4	4	4	4	4	4	24
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Chemie</b>					2	2	4
<b>Biologie</b>			2	2	2		10
<b>Physik</b>	4	4	2	2		2	8
<b>Technik</b>							2
<b>Pflichtfach: Arbeitslehre</b>			2	2	2	2	8
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	2	2	4	4	2	2	16
<b>Pflichtfach: Geographie</b>	2	2	2	2			6
<b>Geschichte/Politik</b>			2	2	2	2	10
<b>Religion oder Ethik/ Philosophie<sup>1)</sup></b>	2	2			2	2	8
<b>Pflichtfach: Religion</b>	2	2					4
<b>Wahlpflichtfach: Religion oder Ethik/ Philosophie<sup>1)</sup></b>					2	2	4
<b>Künste</b>	4	4	2	2	2	2	16
<b>Pflichtfächer:</b>							
<b>Bildende Kunst</b>	2	2					4
<b>Musik</b>	2	2					4
<b>Wahlpflichtfächer: Bildenden Kunst, Musik, Darstellendes Spiel</b>			2	2	2	2	8
<b>Pflichtfach: Sport</b>	3	3	3	3	3	3	18
<b>Wahlpflichtbereich<sup>2) 3)</sup></b>			4	4	4	4	16
<b>Arbeitslehre</b>							
<b>Natur und Technik</b>							
<b>Informatik</b>							
<b>2. Fremdsprache</b>			4	4	4	4	16
<b>Klassenlehrerstunde</b>	1	1					2
<b>Wochenstunden</b>	30	30	31	31	31	31	184

<sup>1)</sup> Die Bezeichnung für das Alternativfach zu Religion lautet ab dem Schuljahr 2006/2007 Philosophie.

<sup>2)</sup> Andere als die genannten Fächer kann die Schule mit Genehmigung der zuständigen Behörde anbieten.

<sup>3)</sup> Als Ersatz für den Unterricht im Wahlpflichtbereich können die Schülerinnen und Schüler einen wöchentlichen Praxistag außerhalb der Schule belegen; in diesem Fall fertigen sie eine "besondere Lernaufgabe" an.

## Flexibilisierungstafel für die Realschule ab Schuljahr 2004/2005

Unterrichtsfach	Unterrichtsstunden						Summen Jg. 5 bis 10
	in der Jahrgangsstufe						
	5	6	7	8	9	10	
Pflichtfächer:							
<b>Deutsch</b>	4	4	3	3	3	3	<b>22 bis 26</b>
<b>Mathematik</b>	4	4	3	3	3	3	<b>22 bis 26</b>
<b>1. Fremdsprache</b>	4	4	3	3	3	3	<b>22 bis 24</b>
<b>Naturwissenschaften/ Technik</b>	3	3	3	3	3	3	<b>20 bis 25</b>
Pflichtfächer:							
<b>Chemie</b>							4 bis 7
<b>Biologie</b>							8 bis 12
<b>Physik</b>							6 bis 10
<b>Technik</b>							* 1 bis 3
Pflichtfach:							
<b>Arbeitslehre</b>				2	2	2	<b>6 bis 8</b>
<b>Gesellschaftswissenschaft</b>	2	2	2	2	2	2	<b>16 bis 21</b>
Pflichtfach:							
<b>Geographie</b>							5 bis 8
<b>Geschichte/Politik</b>							8 bis 12
<b>Religion o. Ethik/ Philosophie<sup>1)</sup></b>	2	1			2	2	<b>7 bis 9</b>
Pflichtfach:							
<b>Religion</b>	2	1					3 bis 5
Wahlpflichtfach:							
<b>Religion o. Ethik/ Philosophie<sup>1)</sup></b>					2	2	4 bis 6
<b>Künste</b>	3	3	2	2	2	2	<b>16 bis 20</b>
Pflichtfächer:							
<b>Bildende Kunst</b>							3 bis 6
<b>Musik</b>							3 bis 6
Wahlpflichtfächer:							
<b>Bildenden Kunst, Musik, Darstellendes Spiel</b>			2	2	2	2	8 bis 12
Pflichtfach:							
<b>Sport</b>	3	3	3	3	3	3	<b>18</b>
<b>Wahlpflichtbereich<sup>2)3)</sup></b>			4	4	4	4	<b>16 bis 20</b>
Arbeitslehre							
Natur und Technik							
Informatik							
2. Fremdsprache			4	2	2	2	14 bis 18
<b>Klassenlehrerstunde</b>	1	1					<b>2</b>
<b>Wochenstunden</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>184</b>

<sup>1)</sup> Die Bezeichnung für das Alternativfach zu Religion lautet ab dem Schuljahr 2006/2007 Philosophie.

<sup>2)</sup> Andere als die genannten Fächer kann die Schule mit Genehmigung der zuständigen Behörde anbieten.

<sup>3)</sup> Als Ersatz für den Unterricht im Wahlpflichtbereich können die Schülerinnen und Schüler einen wöchentlichen Praxistag außerhalb der Schule belegen; in diesem Fall fertigen sie eine "besondere Lernaufgabe" an.